

## #BemATipp: Elterngeld

- ☑ Den Antrag auf Elterngeld können Sie erst nach der Geburt Ihres Kindes stellen.
- ☑ Den Antrag können Sie bei einer Elterngeldstelle stellen. Bitte wenden Sie sich an die Elterngeldstelle, die für den Wohnort Ihres Kindes zuständig ist. Welche Elterngeldstelle zuständig ist, finden Sie unter [Beratung vor Ort](#).
- ☑ Hier finden Sie eine Vorlage für den Antrag auf Elterngeld:  
<https://familienportal.de/familienportal/antragsformulare-126232>

### **Diese Unterlagen brauchst Du zum Elterngeldantrag!**

1. Vollständig ausgefülltes Elterngeldformular
2. Geburtsbescheinigung des Kindes
3. Kopie Deines Personalausweises
4. Einkommensnachweis: Gehaltsabrechnung für Angestellte, Steuerbescheid des Jahres vor der Geburt oder eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung für Selbstständige
5. Bescheinigung der Krankenkasse über das Mutterschaftsgeld
6. Bescheinigung über den Arbeitgeberzuschuss zum Mutterschaftsgeld
7. Arbeitgeberbescheinigung zur gewährten Elternzeit

- ☑ Du solltest Dir nicht viel Zeit lassen, um die Unterlagen auszufüllen. Denn Elterngeld wird höchstens **drei Monate rückwirkend** gezahlt
- ☑ Beide Elternteile müssen den Antrag unterschreiben, es sei denn ein Elternteil ist allein sorgeberechtigt.
- ☑ Du musst im Formular angeben, welcher Elternteil für welche Zeiträume Elterngeld beantragt. Die Aufteilung kannst Du im Nachhinein einmal problemlos ändern, in Härtefällen auch ein zweites Mal.

 Bei Fragen, kontaktiere gerne unsere mehrsprachigen Berater\*innen hier: 

<https://bema.aul-isa.de>

#gerechtundsicher in #SachsenAnhalt! #BemA